KONGREB

Umbau oder Abbau im Gesundheitswesen?

Kongreß in Düsseldorf am 24. und 25. April 1998

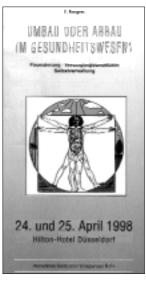
"Umbau oder Abbau im Gesundheitswesen? - Finanzierung - Versorgungsstrukturen - Selbstverwaltung" lautet das Thema eines Kongresses, zu dem der Quintessenz Verlag Berlin für den 24. und 25. April nach Düsseldorf einlädt. Zahlreiche ausgewiesene Experten aus allen Gesundheitsbereichen wollen auf diesem kompakten gesundheitspolitischen Arbeitsforum gemeinsam die Neuorientierung im Gesundheitswesen vorantreiben. An zwei Tagen bietet

der Kongreß die Möglichkeit, 60 Experten zu hören und in Workshops und Podiumsdiskussionen sowie Symposien aktuelle Schwerpunkte ergebnisorientiert zu behandeln.

Die Frage "Quo vadis ärztliche Selbstverwaltung?" nimmt eine zentrale Bedeutung ein. Am Samstag wird Prof. Dr. Jörg Hoppe, Präsident der Ärztekammer Nordrhein und Vizepräsident der Bundesärztekammer, über das Management in der ärztlichen Selbstverwaltung sprechen.

An der anschließenden Podiumsdiskussion "Die ärztliche Selbstverwaltung als Motor einer effizienten medizinischen Versorgung?", die von dem Geschäftsführer der Ärztekammer Nordrhein, Dr. Wolfgang Klitzsch, moderiert wird, nimmt neben Prof. Hoppe auch Dr. Winfried Schorre, Vorsitzender der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein, teil.

In einem Symposium unter Leitung des Ehrenpräsidenten der Ärztekammer Nordrhein, Prof. Dr. Horst Bourmer, soll mit Experten aus den Gesundheitswisssenschaften, den Kassen, der Ärzteschaft und der Arbeitsmedizin die Notwendigkeit der Gesundheitsförderung



als Gemeinschaftsaufgabe herausgearbeitet werden. Information: Quintessenz Verlags GmbH, Katharina Genau, Ifenpfad 2-4, 12107 Berlin. Telefon: 030-76180603,

Auszug aus dem Programm "Umbau oder Abbau im Gesundheitswesen?"

Freitag, 24. April 1998

Grußwort von Staatssekretär Karl Pröbsting Neuorientierung der GKV und der Leistungserbringer

- Umbau oder Abbau des Sozialstaates Tun wir das Richtige im Gesundheitswesen? Prof. Dr. Horst Baier
- Die Rolle der GKV nach dem 2. NOG und ihr Weg ins
- Versorgungs-Management Herbert Rebscher - Neue Vertragsmodelle, erweiterte Qualitätssicherung und
- Prozeßmanagement Karl-Heinz Sch nbach

Podiumsdiskussionen/Arbeitsgruppen/Symposien

- Strukturdefizite und Weiterentwicklung
- im Gesundheitswesen Leitung: Prof. Dr. Rolf Rosenbrock
- Finanzierungskrise und neue
- Vertragsmodelle der GKV Leitung: Helmut Laschet
- Das Krankenhaus; Vom Defizit zum Profit?!

Leitung: Prof. Dr. Franz Porzsolt.

- Steuerungsmodelle in der Arzneiversorgung

Samstag, 25. April 1998

Verleihung des Deutschen Gesundheitspreises: Innovation im Gesundheitswesen

Neuorientierung in der Gesundheitspolitik

- Der Auftrag des 2. NOG an die Ärzteschaft Dr. Winfried Schorre
- Management in der ärztlichen Selbstverwaltung Prof. Dr. Jrg Hoppe
- Qualitätsstrategie für Sozial- und Gesundheitspolitik -Die Politik gegen das Gesundheitswesen Prof. Dr. Fritz Beske

Podiumsdiskussionen:

- Die ärztliche Selbstverwaltung als Motor einer effizienten medizinischen Versorgung?

Leitung: Dr. mer.pol. Wolfgang Klitzsch

Arbeitsgruppen:

- Gesundheitspolitik zwischen Solidarität und Markt Leitung: Prof. Dr. Bernhard Blanke
- Quo vadis ärztliche Selbstverwaltung? Leitung: Dr. mer.pol. Wolfgang Klitzsch
- Vorstellung der prämierten Projekte des Deutschen Gesundheitspreises: Innovation im Gesundheitswesen Leitung: Prof. Dr. Fritz Beske

Symposium:

- Gesundheitsförderung als Gemeinschaftsaufgabe

Bitte senden Sie den Coupon an: Quintessenz Verlags GmbH, Katharina Genau, Ifenpfad 2-4, 12107 Berlin,

Informations-Coupon: Bitte übersenden Sie mir Informationen und Anmeldeformulare für den Kongreß UMBAU UND ABBAU IM GESUNDHEITSWESEN Name: -Straße, Haus-Nr.: _

Rheinisches Ärzteblatt 3/98